

Kontinuität und Kameradschaft

FUSSBALL-C-KLASSEN: Beim TuS Erfweiler stimmt's – 25-köpfiger Kader

VON HELMUT IGEL

Was beim TuS Erfweiler beeindruckt, ist die Kontinuität in seiner Führung. Waren in den zurückliegenden Jahren Pirmin Hirschinger und Gerold Memmer Vorsitzende gewesen, so führen nun die Söhne der beiden, Dominik Hirschinger und Alexander Memmer, den Turn- und Sportverein. Auch der Vater von Ulli Naab, aktuell der dritte gleichberechtigte Vorsitzende, arbeitete einst in der Vorstandschaft mit. Mehr noch: Der Großvater von Alexander Memmer war einer derjenigen, die den Verein nach dem Zweiten Weltkrieg wieder aufbauten. Und der Opa von Kevin Pfeffer, seit fünf Jahren Kapitän des aktuellen Tabellenführers der Fußball-C-Klasse Ost, war in jenen Jahren aktives Mitglied der heute nicht mehr bestehenden Turnabteilung.

„Der Stab wurde immer weitergegeben“, erzählt Pfeffer und fügt hinzu: „Und diesen Männern, die immer noch zu unseren Heimspielen kommen, möchte ich sonntags was zurückgeben. Was soll es denn bringen, irgendwo für ein paar Euro ein paar Klassen höher zu spielen?“ Und so haben sich denn auch fast alle „Erfweiler Buwe“ im besten Fußballalter wieder bei ihrem Heimatverein zusammengefunden, wo „die kameradschaftliche Basis und der Spaß am Fußball“ im Vordergrund stünden. Einige Fußballer, die nicht ihre Wiege in Erfweiler stehen hatten, kommen noch hinzu, so dass sich eine schlagkräftige Einheit ergab. Bereits vorige Saison hatte der TuS aus dem Wasgendorf zu den Teams gezählt, die hinter dem FC Rodalben für die Vizemeisterschaft und damit für die Teilnahme an der Aufstiegsrunde infrage



War noch nie bei einem anderen Verein: Kevin Pfeffer, Torjäger und seit fünf Jahren Kapitän des TuS Erfweiler.

FOTO: BUCHHOLZ

kamen. Letztlich reichte es mit 48 Punkten zu Rang fünf. In der Saison 2014/15 war Erfweiler mit nur sechs Punkten aus der B-Klasse Ost abgestiegen und hatte in der darauf folgenden Runde mit 53 Punkten Rang vier eingenommen.

„Wenn uns in dieser Saison einige Vereine als Titelfavorit sehen, dann müssen wir diese Rolle annehmen. Wir müssen jede Partie konzentriert angehen“, befindet Pfeffer. Das 11:0 zum Auftakt gegen den ASV Glashütte war denn schon mal ein Ausrufezeichen, wie auch der 25-Jährige weiß: „Glashütte war gar nicht so schlecht. Da muss man erst mal elf machen.“ Glücklicherweise war der Mannschaftskapitän über die „Zensuren“ der zuschauenden Ex-TuS-Kicker, die der Mannschaft eine starke Leistung „mit wenig Fehlern“ bescheinigt hätten.

Immerhin 25 Spieler zählt der Kader des TuS. Gegen Glashütte saßen sieben Mann auf der Ersatzbank. Zur Startelf gehörte der in Dahn wohnende, vom FC Fischbach (A-Klasse) gekommene Christopher Burkhard, der gegen den ASV dreimal traf. „Er ist sehr spritzig, versteht was von Fußball. Mit ihm kann man richtig gut zusammenspielen“, lobt Pfeffer seinen neuen Sturmpartner.

Der von klein auf beim TuS Erfweiler spielende, seit seinem 17. Lebensjahr dem Herrenteam angehörende Pfeffer war indes sogar viermal erfolgreich. 2015 hatte ihm ein Kreuzbandriss ein Jahr Fußballpause beschert. „Auf 100 Prozent bringe ich es noch nicht wieder, doch die Einschränkungen sind minimal“, beschreibt Pfeffer sein Leistungsvermögen. Am Sonntag geht es für Erfweiler zu Fischbach II. Pfeffer: „Da haben wir noch was gutzumachen, denn in der Vorbereitung haben wir da verloren.“

DAS PROGRAMM

C-Klasse Pirmasens/Zweibrücken West: SV Palatia Contwig II - SV Itzheim II (Samstag, 15 Uhr), SG SVN Zweibrücken/Oberauerbach II - SV Großsteinhausen III, TuS Winzeln II - FC Hengsberg, TuS Wattweiler II - FC Kleinsteinhausen (alle Sonntag, 13 Uhr), SpVgg Battweiler-Reifenberg II - TuS Rimschweiler (So., 14 Uhr), SC Winterbach - SG Pirmasens, TSG Mittelbach - VfL Wallhalben II (beide So., 15 Uhr).

C-Klasse Pirmasens/Zweibrücken Mitte: SG Waldfischbach II - SG Knopp/Wiesbach II, SC Winterbach II - TuS Maltweiler II, SV Martinshöhe II - SV Donsieders, SV RW Höhmühlbach II - FC Höhrtröschchen (alle Sonntag, 13 Uhr), SV 53 Rodalben - SC Weselberg II, MTV Pirmasens - SG Heltersberg/Geiselberg II (beide Sonntag, 15 Uhr).

C-Klasse Pirmasens/Zweibrücken Ost: FC Fischbach II - TuS Erfweiler, SV Obersimten II - SV Erlenbrunn, SV Lemberg II - SV Trulben (alle Sonntag, 13.15 Uhr), ASV Glashütte - SpVgg Ludwigswinkel, SV Gersbach - FK Clausen II, SG Kröppen/Vinningen - FC Hengsberg II (alle Sonntag, 15 Uhr).

C-Klasse Kusel/Kaiserslautern Süd: Schopp II - Neumühle (Sonntag, 13.15 Uhr).

C-Klasse Südpfalz West: Wilgartswiesen - Billigheimingenheim III (Sonntag, 15 Uhr).

Der erste Sieg seit 18 Monaten

C-KLASSE PS/ZW OST: Ludwigswinkel beendet schwarze Serie – 3:0 bei ASV Glashütte

PIRMASENS. Mit der weißen Weste stehen in der Fußball-C-Klasse Pirmasens-Zweibrücken Ost der SV Trulben, der TuS Erfweiler, der SV Gersbach und die SG Kröppen/Vinningen mit zwei Siegen nach zwei Spieltagen. Die SpVgg Ludwigswinkel kam beim 3:0-Erfolg beim ASV Glashütte zum ersten Sieg, nachdem sie die komplette vergangene Saison ohne Punkt geblieben war. Der letzte Sieg in der Meisterschaft wurde zuvor am 6. März 2016 beim 3:2 gegen den SV Erlenbrunn eingefahren.

FC Fischbach II - TuS Erfweiler 0:6. Beim Gastgeber war es das erste Sai-

sonspiel. Zweimal wurde die Möglichkeit zum Anschlusstreffer (40., 65.) knapp vergeben. Die beste Chance war ein Foulelfmeter (65.), der am Aluminium landete. Dennoch war der Gästesieg verdient. Im Derby trafen Christopher Burkhard (20.), Kevin Pfeffer mit drei verwandelten Foulelfmetern (30., 73., 80.), Philipp Burkhard (76.) und Frederic Kurz (86.). **SV Obersimten - SV Erlenbrunn 3:3.** In dem guten Spiel kam es zu einem gerechten 3:3-Unentschieden. In der Schlussphase hatten beide Seiten den Siegtreffer auf dem Fuß. Beim Gastgeber traf dreifach Sebastian Gehring (25., 56., 85.) und bei den Gästen Tobin

as Haag (20., 83.) und Björn Schatz (65.).

SV Lemberg II - SV Trulben 0:4. Das bessere Team stellten die Gäste. Dabei trafen Marcel Wagner (2), Jarno Bixler und Dominic Lang.

ASV Glashütte - SpVgg Ludwigswinkel 0:3. Zum Seitenwechsel lagen die Gäste aus Ludwigswinkel durch ein Tor von Mathias Hirschinger (25.) bereits verdient in Front. Auch im zweiten Abschnitt stellten die Gäste klar das bessere Team und erhöhten durch Christian Lickteig (60.) und Ionut-Adi Danciu (70.).

SV Gersbach - FK Clausen II 6:3. In der Anfangsphase überraschten die Gäste. Jonas Schäfer (5., 10.) brachte den FK in Front. Markus Herrlich (35., 43.) und Steffen Rendgen (49.) wendeten vorerst das Blatt. Julien Schäfer (50.) glich zum 3:3-Zwischenstand aus. Erst allmählich konnte sich der Gastgeber spielerisch durchsetzen. Benjamin Ihle (60.), Herrlich (65.) und Vladislav Buseinus (85.) erhöhten zum 6:3-Endstand.

SG Kröppen/Vinningen - FC Hengsberg II 6:2. In der einseitigen Begegnung gab es für den Gastgeber ein halbes Dutzend Tore zu verzeichnen. Julian Kofer eröffnete den torreichen Nachmittag. Pascal Reichmann sowie Sven Kupper und mit drei Toren Jan Kupper waren die Torschützen. Für die Gäste verkürzten Nino Decker und Rene Wagner.

Der TuS/DJK Pirmasens war spielfrei, da der Gegner VfB Post Pirmasens seine Mannschaft voriges Wochenende abgemeldet hat (wir berichteten).



Am Rande der Bande: Dennis Iwan (links) vom ASV Glashütte und Manuel Reiter von der SpVgg Ludwigswinkel.

FOTO: SEEBALD

TORJÄGER: Marcus Herrlich (9/SV Gersbach), Kevin Pfeffer (7/TuS Erfweiler). ||